

Grüne kritisieren, dass die SPD Schüler einseitig informiert habe

NORDERSTEDT :: „Die derzeitige Tournee der SPD durch Schleswig-Holsteins Schulen ist ein Weg, den wir als eine zu einseitige Bildungsmaßnahme ablehnen“, sagt Thomas Ruppel, Sprecher der Grünen in Norderstedt, nachdem SPD-Landes- und Fraktionschef Ralf Stegner, der Segeberger SPD-Bundestagsabgeordnete Franz Thönnies und die SPD-Europaabgeordnete Ulrike Rodust mit Schülern der Norderstedter Willy-Brandt-Schule über Europa diskutiert hatten (wir berichteten). Politische Bildung an den Schulen muss parteineutral stattfinden, fordern die Norderstedter Grünen. Die Tätigkeit politischer Parteien während der Unterrichtszeit sei laut Schulgesetz unzulässig. (ms)